

Gemeinde A l t e n h e i m
Landkreis Kehl

S a t z u n g
über den Teilbebauungsplan für
das Gewann "Untere Schaflache".

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom
23. Juni 1960 (BGBl. I S.341) (BBauG), §§ 111 Abs. 1, 112 Abs. 2
Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6.4.1964
(Ges.Bl.S.151) (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung
für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl. S.129) hat
der Gemeinderat am *23. November 1968* den Bebauungsplan für das
Gewann "Untere Schaflache" als

S a t z u n g
beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung
im Straßen- und Baulinienplan (§ 2 Ziff. 3).

§ 2
Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1) Erläuterungsbericht,
- 2) Übersichtsplan,
- 3) Straßen- und Baulinienplan,
- 4) Gestaltungsplan
- 5) Bauvorschriften,

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den auf Grund
§ 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4
Inkrafttreten .

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Altenheim, am *23. November 1968*

2.12.68
Anges.lagen am *29.11.68*,
Abgenommen *13.11.68*

Lenzel



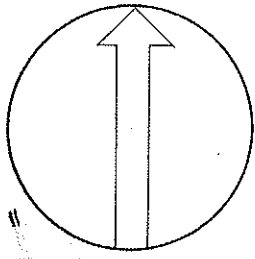
W. H. H. H.
Bürgermeister

ANLAGE: **2** FERTIGUNG: **1**
2. SATZUNG
ZUM ANTRAG VOM ... GEHÖRIG.
23. NOV. 1968

RHEIN

GEMEINDE ALTENHEIM
TEILBEBAUUNGSPLAN „SCHAFLACHE“
ÜBERSICHTSPLAN 1:25000

NORD



ALTENHEIM

„SCHAFLACHE“

ZEICHENERKLÄRUNG

-  VORHANDENE WOHNGEBIETE
-  BAUGEBIET „SCHAFLACHE“
-  GEMARKUNGSGRENZE

DUNDENHEIM

JNG.-BÜRO DR. JNG. PROF. P. SCHMITT
GRÖTZINGEN B. KARLSRUHE, DEN.